

## Kriterienraster - Aufgabenart: Analyse pragmatischer Texte neu zum Abitur 2023

### I: Verstehensleistung (70 %)

#### Teilaufgabe 1: (70%-80%)

|   |   |   |  |  |  |   |
|---|---|---|--|--|--|---|
| <b>A. Textverständnis (35%)</b>   | nachvollziehbares, komplexes und differenziertes Textverständnis                                    | nachvollziehbares, differenziertes Textverständnis; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht                                     | im Allgemeinen nachvollziehbares Textverständnis; einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich   | im Ganzen noch nachvollziehbares Textverständnis; Ungenauigkeiten/Fehler im Detail                                   | nur in Ansätzen nachvollziehbares Textverständnis  | kein nachvollziehbares Textverständnis  |
| <b>B. Erschließen textkonstituierender Mittel in ihrem Wirkungszusammenhang (30%)</b> | komplexe und differenzierte Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang | differenzierte Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen angemessene Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang; einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch angemessene Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang; Fehler im Detail | in weiten Teilen unzureichende Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang | unzureichende Erarbeitung textkonstituierender Elemente in ihrem Wirkungszusammenhang |
| <b>C. Nutzung von domänenspezifischem Wissen (20%)</b>                                | durchweg funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen   | weitgehend funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen   | im Allgemeinen funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen  | im Ganzen noch funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen  | kaum funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen  | keine bzw. dysfunktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen                      |

|   |   |   |  |  |   |  |
|---|---|---|--|--|---|--|
| <b>D.</b> Schlussfolgerung(en) (aus A, B, C)<br>(15%) | differenzierte, folgerichtige und überzeugende Schlussfolgerung(en) | stimmige, folgerichtige Schlussfolgerung(en); kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen erkennbare und folgerichtige Schlussfolgerung(en); einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch erkennbare Schlussfolgerung(en); verschiedene Schwächen im Detail | kaum erkennbare bzw. nicht folgerichtige Schlussfolgerung(en) | keine erkennbaren Schlussfolgerung(en) |
|---|---|---|--|--|---|--|

### Teilaufgabe 2: (20%-30%)

|   |  |   |   |   |   |  |
|---|--|---|---|---|---|--|
| <b>A.</b> Problemverständnis/Verwendung eigenständiger Argumente<br>(50%) | nachvollziehbares, durchweg komplexes und differenziertes Problemverständnis | nachvollziehbares, weitgehend differenziertes Problemverständnis; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen nachvollziehbares, angemessenes Problemverständnis; einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch nachvollziehbares, angemessenes Problemverständnis; Ungenauigkeiten/Fehler im Detail | nur in Ansätzen nachvollziehbares, hinreichendes Problemverständnis | kein nachvollziehbares Problemverständnis                        |
|   | vielfältige, funktionale und tragfähige Argumente                            | funktionale und tragfähige Argumente; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht                             | im Allgemeinen funktionale und tragfähige Argumente   | hinreichende, in Teilen funktionale und tragfähige Argumente  | schwache bzw. kaum tragfähige Argumente                             | keine Argumente  |
| <b>B.</b> Nutzung von domänenspezifischem Wissen<br>(30%)                 | durchweg funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen                  | weitgehend funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen   | im Allgemeinen funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen   | im Ganzen noch funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen                                   | kaum funktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen             | keine bzw. dysfunktionale Nutzung von domänenspezifischem Wissen |

|   |  |  |   |   |  |   |
|---|--|--|---|---|--|---|
| <b>C.</b> Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en) (aus A und B) (20%) | differenzierte, folgerichtige und überzeugende Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en) | stimmige, folgerichtige Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en); kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen erkennbare und folgerichtige Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en); einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch erkennbare Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en); verschiedene Schwächen im Detail | kaum erkennbare bzw. nicht folgerichtige Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en) | keine erkennbare(n) Urteilsbildung/Schlussfolgerung(en) |
|---|--|--|---|---|--|---|

## II: Darstellungsleistung in funktionaler Beziehung zur Verstehensleistung (30 %)

|   | 15 – 13 Punkte                      | 12 – 10 Punkte   | 09 – 07 Punkte  | 06 – 04 Punkte   | 03 – 01 Punkte   | 0 Punkte                              |
|---|-------------------------------------|--|---|--|--|---------------------------------------|
| <b>A.</b> Strukturierung des Textes in Bezug auf die aufgabenbezogene inhaltliche Entfaltung (20%)      | besonders klare Struktur            | schlüssige Struktur; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Darstellung nicht                | im Allgemeinen schlüssige Struktur; einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich            | im Ganzen noch nachvollziehbare Struktur   | nur im Ansatz vorhandene Struktur  | keine erkennbare Struktur             |
| <b>B.</b> Entwicklung von Gedankengängen in Bezug auf die aufgabenbezogene inhaltliche Entfaltung (20%) | durchweg überzeugende Gedankengänge | weitgehend überzeugende Gedankengänge; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen nachvollziehbare Gedankengänge; einzelne Schwächen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch nachvollziehbare, zum Teil aber pauschalisierende, undifferenzierte Gedankengänge | widersprüchlich ausgeführte und/oder schwer nachvollziehbare Gedankengänge | keine nachvollziehbaren Gedankengänge |

|  | 15 – 13 Punkte  | 12 – 10 Punkte   | 09 – 07 Punkte   | 06 – 04 Punkte   | 03 – 01 Punkte   | 0 Punkte  |
|--|---|--|--|--|--|---|
| <b>C. Ausdruck</b><br>(20%)                | besondere sprachliche Klarheit und Treffsicherheit im Ausdruck; vielfältige Lexik | sprachliche Klarheit; vielfältige Lexik; kleinere Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Leistung nicht | im Allgemeinen sprachliche Klarheit; variable Lexik; einzelne Schwächen in den Teilbereichen beeinträchtigen die Gesamtleistung nicht wesentlich | im Ganzen noch sprachliche Klarheit; einfache, zum Teil ungenaue bzw. sich wiederholende Lexik                     | verschiedene, z. T. erhebliche Mängel im Ausdruck; wenig differenzierte Lexik  | zahlreiche Mängel im Ausdruck, die die Verständlichkeit z. T. erheblich behindern   |
| <b>D. Umgang mit Referenzen</b><br>(10%)   | funktionale und korrekte Bezugnahme auf die Textgrundlage (Zitat oder Paraphrase) | weitgehend funktionale und korrekte Bezugnahme auf die Textgrundlage (Zitat oder Paraphrase)         | im Allgemeinen funktionale und korrekte Bezugnahme auf die Textgrundlage (Zitat oder Paraphrase)   | im Ganzen noch funktionale und korrekte Bezugnahme auf die Textgrundlage (Zitat oder Paraphrase); Fehler im Detail | kaum funktionale Bezugnahme auf die Textgrundlage und/oder Fehler bei der Korrektheit des Zitierens bzw. Paraphrasierens | dysfunktionale und/oder stark fehlerhafte Bezugnahme auf die Textgrundlage          |
| <b>E. Sprachliche Korrektheit</b><br>(25%) | sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache                              | weitgehend sicherer Umgang mit den Regeln der deutschen Sprache                                      | einige Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache   | wiederholt Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache   | etliche Verstöße gegen die Regeln der deutschen Sprache  | sehr hohe Fehlerzahl  |
|  | keine nennenswerten Fehler  | sehr wenige Fehler, die auf sehr wenige Phänomene beschränkt sind                                    | Verstöße überwiegend bei komplexen Strukturen und Regeln   | Fehler sind auf viele verschiedene Phänomene bezogen   | Verstöße betreffen elementare Strukturen und Regeln  | elementare Regeln der deutschen Sprache werden nicht oder nur lückenhaft beherrscht |
|  | sichere Verwendung auch komplexer Strukturen bzw. Lexik                           | weitgehend fehlerfrei, auch bei komplexen Strukturen/ bei komplexer Lexik                            | keine Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit  | Beeinträchtigung des Leseflusses   | Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit  | erhebliche Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit                      |

|                                     | 15 – 13 Punkte  | 12 – 10 Punkte  | 09 – 07 Punkte  | 06 – 04 Punkte   | 03 – 01 Punkte   | 0 Punkte  |
|-------------------------------------|---|---|---|--|--|---|
| <b>F. Lesefreundliche Form (5%)</b> | sehr ansprechende äußere Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung) | ansprechende äußere Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung); kleinere Schwächen beeinträchtigen die Lesbarkeit nicht | Schwächen in der äußeren Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung), die die Lesbarkeit aber nicht wesentlich beeinträchtigen | verschiedene Schwächen in der äußeren Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung), insgesamt aber noch ausreichend übersichtlich und lesbar | deutliche Mängel in der äußeren Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung), die die Lesbarkeit beeinträchtigen; die äußere Form erfüllt die Anforderungen nur noch in Ansätzen | erhebliche Mängel in der äußeren Gestaltung (Schriftbild, Korrekturen, Abschnittgestaltung), die die Lesbarkeit stark beeinträchtigen; grundlegende Anforderungen an die äußere Form werden nicht erfüllt |